

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Tabelle: Tabelle zur Berechnung der einfachen Zinsen

— das war ihr Name — und trat ins Haus ein, wo gerade die ganze Familie, Vater, Mutter und fünf große Buben angestarrt ihre Rückkehr erwarteten. Bei unserm Anblick waren sie zuerst tief bewegt. Die Eltern sprangen auf uns zu, nahmen mir das Mädchen aus den Armen, setzten sie in den Großvaterstuhl, neben dem Kamin, wo zum heiligen Abend die Scheite flackerten. Endlich erklärte man sich. Ich war nahe daran, unter den Umarmungen dieser wackern Familie zu ersticken; denn das Schmugglerhandwerk ist in diesen Gegenden nichts Entehrendes. Dann überließ ich Flora der Sorge ihrer Mutter, und wir gingen zusammen zur Christmette. Vierzehn Tage blieb ich bei dieser patriarchalischen Familie; ich malte Schneeeffekte und half den Eöhnen bei der Kontrebande, welche die durch uns geretteten Ballen in Sicherheit bringen mußten; auch machte ich Flora den Hof. Aber es kam der Tag der Abreise, ich konnte mich nicht ewig den Freuden von Capua hingeben! Mir ward das Herz schwer, ohne daß ich es zu zeigen wagte. Flora hatte hochgerötete Augen und ein gezwungenes Lächeln. Ich verabschiedete mich. „Sie kommen doch wieder, nicht wahr?“ riefen mir die großen Kerle, ihre Brüder, zu. Flora begleitete mich ein wenig bis zum

Fußpfad. Wir waren schweigsam und schüchtern. „Da ist Ihr Weg,“ sagte sie dann, „leben Sie wohl, mein Herr!“ Sie gab mir die Hand, die ich in der meinen festhielt. Ihre großen Augen waren plötzlich mit Tränen gefüllt, die jetzt auf die von der Gebirgsluft gebräunten Wangen herunterliefen. Ich war in einer Aufregung, die ich kaum meistern konnte.

„Wollen Sie, daß ich wieder komme, Flora?“ fragte ich. Sie zögerte einen Augenblick, aber dann folgte ein energisch betontes „Ja!“ während sie mir brüsk die Hand entzog, um sich zu flüchten, wie ein aufgeschrecktes Reh. An der Biegung des Pfades schaute sie noch einmal zurück, warf mir mit dem schönen nervösen Händchen einen Kuß zu und verschwand.

Ich kam in jenem Winter mehrmals nach Rignasco. Eines Tages nahm Flora voll zarter Freude meinen Arm zu einem langen Spaziergang, der uns vor das Haus des Bürgermeisters und zu der Kirche führte, beim Klang derselben Glocken, die in der heiligen Nacht geklungen hatten.

Jetzt war unser Freund zu Ende, und wir erhoben die Gläser zu Ehren des neuen Jahres. Ich tu' heute ein gleiches, lieber Leser, und wünsche dir ein glückseliges neues Jahr!

Tabelle zur Berechnung der einfachen Zinsen.

Kapital.	2%	2 1/2%	3%	3 1/2%	4%	4 1/2%	5%	Kapital.
1	0,02	0,025	0,03	0,035	0,04	0,045	0,05	1
2	0,04	0,05	0,06	0,07	0,08	0,09	0,10	2
3	0,06	0,075	0,09	0,105	0,12	0,135	0,15	3
4	0,08	0,10	0,12	0,14	0,16	0,18	0,20	4
5	0,10	0,125	0,15	0,175	0,20	0,225	0,25	5
6	0,12	0,15	0,18	0,21	0,24	0,27	0,30	6
7	0,14	0,175	0,21	0,245	0,28	0,315	0,35	7
8	0,16	0,20	0,24	0,28	0,32	0,36	0,40	8
9	0,18	0,225	0,27	0,315	0,36	0,405	0,45	9
10	0,20	0,25	0,30	0,35	0,40	0,45	0,50	10
20	0,40	0,50	0,60	0,70	0,80	0,90	1,—	20
30	0,60	0,75	0,90	1,05	1,20	1,35	1,50	30
40	0,80	1,—	1,20	1,40	1,60	1,80	2,—	40
50	1,—	1,25	1,50	1,75	2,—	2,25	2,50	50
60	1,20	1,50	1,80	2,10	2,40	2,70	3,—	60
70	1,40	1,75	2,10	2,45	2,80	3,15	3,50	70
80	1,60	2,—	2,40	2,80	3,20	3,60	4,—	80
90	1,80	2,25	2,70	3,15	3,60	4,05	4,50	90
100	2,—	2,50	3,—	3,50	4,—	4,50	5,—	100
500	10,—	12,50	15,—	17,50	20,—	22,50	25,—	500
1000	20,—	25,—	30,—	35,—	40,—	45,—	50,—	1000

Diese Tabelle ergibt den Zins, welchen eine auf einfache Zinsen angelegte Summe ad 1 bis 1000 alljährlich trägt. Will man wissen wie viele Zinsen eine dieser Summen monatlich trägt, genügt es den entsprechenden Zins mit 12 zu dividieren; für mehrere Monate, wird die ergebende Summe eines Monats durch die Anzahl der erwünschten Monate multipliziert.